

## Verstehen, begleiten – und möglichst miteinbeziehen



Herbert Furgler, Präsident des Blauen Kreuzes SH-TG führte mit grosser Freude durch die Mitgliederversammlung von Anfang Mai im Evangelischen Kirchgemeindehaus Herblingen. Das Motto des Jahresberichtes «unterwegs» war auch Leitfaden für den Rückblick auf das vergangene Berichtsjahr. Die einzelnen Projekte und Angebote des Blauen Kreuzes Schaffhausen Thurgaus sind ganz unterschiedlich und vielfältig unterwegs und zeigen die grosse Bandbreite des gemeinnützigen Werkes. Neben den beiden Brockis in Pfyng und Wängi sind auch der alkoholfreie Treffpunkt «Kafitreff» in Weinfeld, die Fachstellen in Weinfeld und Schaffhausen sowie das neue Arbeitsintegrations- und Beschäftigungsprojekt «Worksolutions» in Rickenbach TG mit grossem Elan unterwegs. Sämtliche Informationen zu den Angeboten für Betroffene

und Angehörige sowie weitere Angaben zum Kafitreff, Worksolutions und den beiden Brockis sind im Netz unter [www.blaueskreuz-sh-tg.ch](http://www.blaueskreuz-sh-tg.ch) zu finden.

Neben Angestellten und Fachpersonen arbeiten im Blauen Kreuz Schaffhausen-Thurgau etliche Freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeiter mit dem Ziel, alkoholabhängigen Menschen eine neue Zukunft und Hoffnung zu ermöglichen. An der MV erfolgte eine Neuwahl in den Vorstand des BK SH-TG: Nach dem (bereits im Frühjahr 2018) angekündigten Rücktritt des bisherigen Finanzverantwortlichen Hans Frei konnte das Ressort Finanzen auf die MV 2019 hin mit Andrea Beugger, Buchhalterin, wieder besetzt werden. Bea Ammann wurde für ihre 15-jährige Vorstandsmitarbeit (Ressort Mitglieder/Bildung) geehrt. (zvg)